

Launch of new art history mapping platform

A new, open-source platform, Mapping Paintings (www.mappingpaintings.org), allows users to map the movement of artworks across space and time. The platform encourages any user to join the community and to contribute data and share their research projects. Projects can also remain private.

VERANSTALTUNG

CfP: II. Forum Kunst der Neuzeit

Vom 4.–6. Oktober 2018 findet im Kunsthistorischen Institut der Universität Bonn das II. Forum Kunst der Neuzeit des Dt. Vereins für Kunstwissenschaft e. V. zum Thema „Codierungen. Phänomene der Umwertung von Kunst“ statt. Die Sektions-themen finden Sie unter www.dvfk-berlin.de bzw. www.neuzeitkongress.de. Hierzu passende Referatsvorschläge (max. 1 Seite) werden erbeten bis spätestens 20. November 2017 an: dvfk@alice.de

ZUSCHRIFT

Arp-Forschungsstipendien

Hans Arp (1886–1966) und Sophie Taeuber-Arp (1889–1943) haben Dada und Surrealismus geprägt, die Entwicklung der

abstrakt-konkreten Kunst und der organischen Plastik maßgeblich vorangetrieben. Die Stiftung Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp e.V. besitzt eine der umfangreichsten Sammlungen von Werken dieser beiden Künstler und verwaltet einen großen Teil des schriftlichen und fotografischen Nachlasses. Sie ist im Besitz einer umfangreichen Forschungsbibliothek, die nicht nur Primärschriften und Kataloge enthält, sondern zudem zahlreiche Publikationen zum künstlerischen Umfeld. Die Stiftung schreibt 2018 bis zu vier Forschungs- und Archivstipendien aus (mit einer monatlichen Unterstützung je nach Qualifikation zwischen 900 und 1.200 €). Die Archiv- und Bibliotheksstipendien richten sich sowohl an Nachwuchswissenschaftler als auch an etablierte Wissenschaftler und Kuratoren, die für ihre Recherchen die Sammlung, das Archiv und die Bibliothek vor Ort nutzen wollen. Sie werden je nach Rechercheaufwand für einen Zeitraum zwischen 1 und 6 Monaten vergeben. Es besteht Residenzpflicht. Die einjährigen Forschungsstipendien richten sich an Nachwuchswissenschaftler/innen (Pre- und Postdoc). Es besteht keine Residenzpflicht, es wird jedoch erwartet, dass der Stipendiat sich mit der Sammlung und dem Archiv des Vereins beschäftigt. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Anbindung des Projekts an eine Universität oder ein Forschungsinstitut. Für die Bewer-

bung um ein Forschungs- oder Archivstipendium reichen Sie bitte bis 30. November 2017 folgende Unterlagen ein: Lebenslauf, Publikationsliste, Projekt-skizze des geplanten Forschungsvorhabens (3–5 Seiten), Zusammenfassung des Projekts (500 Zeichen). Die Auswahl wird von einer Fachkommission vorgenommen. Ihre Bewerbung richten Sie bitte digital an: stein-kamp@stiftungarp.de. Weitere Auskünfte erteilt Dr. Maike Steinkamp, Stiftung Arp e.V., stein-kamp@stiftungarp.de.

AUSSTELLUNGSKALENDER

Der Ausstellungskalender erfasst die Ausstellungen während ihrer gesamten Laufzeit. Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K) beigegeben.

Aachen. Kunstverein. –3.12.: Emma Talbot.

Ludwig-Forum. –18.2.18: Kunst x Kubaba. Zeitgenössische Positionen seit 1989.

Aarau (CH). Aargauer Kunsthaus. –3.12.: Back to Paradise. Meisterwerke des Expressionismus aus dem Aargauer Kunsthaus und dem Osthaus Museum Hagen. (K).

Ahlen. Kunst-Museum. –28.1.18: Fritz Klemm. Malerei und Arbeiten auf Papier.

Albstadt. Kunstmuseum. –28.1.18: Maria Caspar-Filsler. Landschaften. –2.4.18: Christusbilder im 20. und 21. Jh.

Alkmaar (NL). Stedelijk Museum. –21.1.18: Emanuel de Witte.

Altenburg. Lindenau-Museum. –18.2.18: Pia Fries. Gerhard-Altenbourg-Preis 2017.

Amersfoort (NL). *Rietveld Pavilion.* –8.1.18: Beyond De Stijl. Gerrit Rietveld and the 1950's.

Amsterdam (NL). *Museum van Loon.* –8.1.18: Ferdinand Bol. The House, the Collection, the Artist. *Rembrandthuis.* –18.2.18: Ferdinand Bol and Govert Flinck: Rembrandt's Master Pupils.

Rijksmuseum. –7.1.18: Johan Maelwael.

Stedelijk Museum. –7.1.18: Carlos Motta. –28.1.18: De Stijl and Metz & Co. –3.6.18: „I Am a Native Foreigner“. Aspects of migration in the collection of the Stedelijk.

Van Gogh Museum. –7.1.18: The Dutch in Paris 1789–1914. Van Spaendonck, Jongkind, Van Gogh, Van Dongen, Mondriaan.

Appenzell (CH). *Museum Liner.* 25.11.–25.2.18: Ernst Kreidolf und die Alpen.

Aschaffenburg. *Kunstverein.*

–19.11.: papier = kunst 9.

Jesuitenkirche. –26.11.: Johannes Heisig. Klimawechsel.

Assen (NL). *Drents Museum.* 19.11.–27.5.18: American Dream: American Realism 1945–2017.

Attendorn. *Südsauerlandmuseum.* –7.1.18: Bildwelten – Weltbilder. Romanische Wandmalerei in Westfalen. (K).

Augsburg. *Glaspalast.* –18.2.18: Bilder fragen. Zeitgenössische Kunst zum Reformationsjubiläum.

Grafisches Kabinett im Höhmannhaus. –11.2.18: Der Pressezeichner Emil Stumpff. Pazifist und Chronist seiner Zeit.

Neue Galerie im Höhmannhaus. 2.12.–28.1.18: Zeitsicht Kunstpreis 2017.

Maximilianmuseum. 25.11.–4.2.18: Kleine Welten. Spielzeug in alten Zeiten.

Schaezlerpalais. –25.2.18: homestories 4. Ein Blick ins Wohnzimmer von Sybille Schiller.

Staats- und Stadtbibliothek. –15.12.: Gold und Bücher lieb ich sehr ... 480

Jahre Staats- und Stadtbibliothek Augsburg. Cimelien-Ausstellung. (K).

Backnang. *Städt. Galerie.* –19.11.: Sven Kroner. 25.11.–4.2.18: Sebastian Hempel.

Graphik-Kabinett. –21.1.18: Reformare. Druckgraphik der Lutherzeit.

Bad Homburg. *Sinclair-Haus.* –4.2.18: Buchwelten.

Bad Ischl (A). *Photomuseum.* –29.7.18: Im Blick. Historische Porträtfotografie aus der Slg. Frank.

Bad Waldsee. *Museum im Kornhaus.* –26.11.: Ecken und Kanten. Fotografien zu urbanen Orten; Schätze aus der Bibliothek von Michael Maucher (1585–1660).

Baden (CH). *Museum Langmatt.* –10.12.: Die Augen der Bilder. Porträts von Fragonard bis Dumas. (K).

Baden-Baden. *Kunsthalle.* –4.2.18: Emeka Ogbob.

Museum für Kunst und Technik.

–4.3.18: Hans Thoma. Wanderer zwischen den Welten.

Museum Frieder Burda. –26.11.: Rodney Graham. Lightboxes.

Barcelona (E). *Fundació Miró.* –21.1.18: Sumer and the Modern Paradigm.

MACBA. –15.4.18: Rosemarie Castoro. Enfocar a l'infinit.

Museu Nacional d'Art de Catalunya. –7.1.18: Ramon Pichot.

Museu Picasso. –28.1.18: El taller compartit. Picasso, Fin, Vilató, Xavier; 1917. Picasso a Barcelona; Lucien Clergue: vint-i-set encontres amb Picasso.

Basel (CH). *Architekturmuseum.* 2.12.–6.5.18: Bengal Stream. The Vibrant Architecture Scene of Bangladesh. (K).

Kunstmuseum. –7.1.18: Weibsbilder. Eros, Macht, Moral und Tod um 1500.

–21.1.18: Chagall. Die Jahre des Durchbruchs 1911–19.

Kunstmuseum Gegenwart. –Februar 18: Klara Lidén.

Museum Jean Tinguely. –1.1.18: Wim Delvoye.

Bayreuth. *Kunstmuseum.* –4.2.18: Peter F. Piening. (K).

Bellinzona (CH). *Villa dei Cedri.* –7.1.18: Daumier: attualità e varietà.

Bergisch Gladbach. *Villa Zanders.* –19.11.: Freunde treffen sich – revisi-

ted. Manfred Boecker, Rainer Gross, Wolfgang Niedecken.

Berlin. *Akademie der Künste.* –19.11.: Sagen Sie's den Steinen. Zur Gegenwart des Werks von Danièle Huillet und Jean-Marie Straub. –28.1.18: Benjamin und Brecht: Denken in Extremen. (K).

Alte Nationalgalerie. 17.11.–18.3.18: Rodin, Rilke, Hofmannsthal. Der Mensch und sein Genius. (K).

Architekturmuseum der TU. –10.1.18: A Fashionable Style. Carl von Diebitsch und das Maurische Revival.

Bauhaus-Archiv. 15.11.–5.3.18: New Bauhaus Chicago. Experiment Fotografie und Film. (K).

Berlinische Galerie. –15.1.18: Jeanne Mammen. Die Beobachterin. Retrospektive 1910–75. (K). –26.2.18: Monica Bonvicini. (K). –30.4.18: Cyrill Lachauer.

Bode-Museum. –29.1.18: Wissenschaft und Turbulenz. Wolfgang Fritz Volbach und die Frühchristlich-Byzantinische Slg. der Berliner Museen. –Frühjahr 19: Unvergleichlich: Kunst aus Afrika im Bode-Museum.

Bröhan-Museum. –21.1.18: The Paper Revolution. Sowjetisches Grafikdesign der 1920er und 1930er Jahre.

–28.1.18: Landschaft zwischen Impressionismus und Expressionismus. Meisterwerke von Hagemeister und Leistikow. (K).

Deutsches Historisches Museum.

–8.4.18: Gier nach neuen Bildern. Flugblatt, Bilderbogen, Comicstrip. (K). –15.4.18: 1917. Revolution. Russland und Europa. (K).

Gemäldegalerie. –7.1.18: Jean Fouquet. Das Diptychon von Melun.

Georg-Kolbe-Museum. 19.11.–14.1.18: Retrospektive Emil Cimiotti.

Hamburger Bahnhof. –14.1.18: Preis der Nationalgalerie 2017.

Haus der Kulturen der Welt. –8.1.18: Parapolitik: Kulturelle Freiheit und Kalter Krieg.

Jüdisches Museum. 11.12.–30.4.19: Jerusalem. Zentrum des Glaubens und Brennpunkt der Kulturen. (K).

Käthe-Kollwitz-Museum. –18.2.18: Im Dialog mit Käthe Kollwitz: Wieland Förster.

Kulturforum. –7.1.18: Gesichter Chinas. Chinesische Porträtmalerei der Ming- und Qing-Dynastie (1368–1912).

Kunstabibliothek. –7.1.18: Wechselblücke. Zwischen China und Europa 1669–1907. (K).

Kunstgewerbemuseum. –14.1.18: 150 Jahre Kunstgewerbemuseum: Form Follows Flower. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt & Co. (K).

Kupferstichkabinett. 24.11.–18.2.18: Rendezvous. Die französischen Meisterzeichnungen des Kupferstichkabinetts. 9.12.–8.4.18: Willi Baumeister. Der Zeichner. Figur und Abstraktion in der Kunst auf Papier. (K).

Märkisches Museum. –25.2.18: Berlin 1937. Im Schatten von morgen.

Martin-Gropius-Bau. –14.1.18: Wenzel Hablik. Expressionistische Utopien. Malerei, Zeichnungen, Architektur. (K).

Museum Europäischer Kulturen. –28.1.18: Anna webt Reformation. Ein Teppich und seine Geschichten.

Museum für Fotografie. –19.11.: Mario Testino. Undressed; Helmut Newton. Unseen; Jean Pigozzi. Pool Party. –7.1.18: Arbeiten in Geschichte. Zeitgenössische chinesische Fotografie und die Kulturrevolution.

Museum Nikolaikirche. –19.11.: Chiharu Shiota: Lost words.

Neues Museum. –3.12.: China und Ägypten. Wiegen der Welt. (K).

Slg. Scharf-Gerstenberg. 8.12.–8.4.18: Im Reich der Mistel-Druiden. Das grafische Werk von Yves Tanguy.

Villa Oppenheim. 8.12.–11.3.18: Der Expressionist Fritz Ascher. (K).

Bern (CH). Kunstmuseum. –21.1.18: The Show Must Go On. Die Slg. Gegenwartskunst, Teil 4. –28.1.18: Liquid Reflections. Werke aus der Anne-Marie und Victor Loeb-Stiftung. –4.3.18: Bestandsaufnahme Gurlitt. „Entartete Kunst“ – Beschlagnahme und verkauft. (K). –11.3.18: Die Sehnsucht lässt alle Dinge blühen ... Van Gogh bis Cézanne, Bonnard bis Matisse. Die Slg. Hahnloser. (K). **Zentrum Paul Klee.** –26.11.: Paul Klee. Dichter und Denker. –7.1.18: 10 Americans after Paul Klee. (K).

Bernried. Buchheim Museum. –25.2.18: Brückenschlag: Gerlinger – Buchheim.

Bielefeld. Kunsthalle. –11.3.18: Der böse Expressionismus. Trauma und Tabu.

Bietigheim-Bissingen. Städt. Galerie. –7.1.18: Stand der Dinge. Künst-

lerbund Baden-Württemberg. –4.2.18: ProThesen. Installation von Sabine Braun. –18.3.18: Flüge ins Paradies. Linolschnitte von Johannes Hewel.

Bilbao (E). Museo de Bellas Artes. –27.2.18: Pablo Picasso.

Guggenheim. –14.1.18: Anni Albers: Tocar la vista. –25.2.18: David Hockney. 82 retratos y 1 bodegón. 23.11.–11.3.18: Amie Siegel. Invierno. 5.12.–15.4.18: El arte y el espacio.

Birmingham (GB). The Barber Institute of Fine Arts. –21.1.18: Pride and Persecution: Jan Steen's Old Testament Scenes.

Ikon Gallery. –26.11.: Portrait of the Artist: Käthe Kollwitz.

Bochum. Museum. –3.12.: Auf Augenhöhe/eye-to-eye. 25.11.–4.2.18: Doing identity. Slg. Reydan Weiss.

Bologna (I). Pinacoteca Naz. –7.1.18: Ercole e Dejanira di Guido Reni dal Louvre di Parigi alla Pinacoteca nazionale di Bologna.

Bonn. Bundeskunsthalle. –28.1.18: Ferdinand Hodler. Maler der frühen Moderne. –11.3.18: Bestandsaufnahme Gurlitt. Der NS-Kunstraub und die Folgen. (K).

Kunstmuseum. –7.1.18: Georg Herold. (K). –28.1.18: Nadia Kaabi-Linke. (K); Von der Liebe in den Dingen. Die Slg. Wilfried und Gisela Fitting. 23.11.–14.1.18: Viktoria Binschtock. **Kunstverein.** –19.11.: The Policeman's Beard is Half Constructed: Kunst im Zeitalter Künstlicher Intelligenz. (K).

Bodeaux (F). Musée des Beaux-Arts. –7.1.18: Le musée se met au vert! Paysages en représentation(s); Daniel Dezeuze, Albert Marquet. Mise en regard.

Boston (USA). Museum of Fine Arts. –10.12.: Showdown! Kuniyoshi vs Kunisada.

McMullen Museum. –10.12.: Nature's Mirror: Reality and Symbol in Belgian Landscape.

Bottrop. Quadrat. –17.1.18: Axel Hütte. Das Frühwerk.

Bourg-en-Bresse (F). Monastère royal de Brou. –7.1.18: Georges Michel, le paysage sublime.

Braunschweig. Herzog Anton Ulrich-Museum. –10.12.: Porcelaine

royale. Napoleons Bedeutung für Sèvres und Fürstenberg. (K).

Landesmuseum. –19.11.: Im Aufbruch. Reformation 1517–1617.

Städt. Museum. –20.2.18: Weitblick. Städt. Museum Braunschweig und Kulturen der Welt.

Bregenz (A). Kunsthau. –7.1.18: Simon Fujiwara; Peter Zumthor.

Bremen. Focke-Museum. –2.4.18: Bildergeschichten der Reformation. Die Kunst der Bremer Snitker.

Gerhard-Marcks-Haus. 26.11.–4.3.18: Wege aus dem Bauhaus. Gerhard Marcks und seine Freunde; Raum und Kommunikation. Gruppendarstellungen im Werk von Gerhard Marcks; Daniel Wrede.

Kunsthalle. –19.11.: Fernando Bryce. Unvergessenes Land. (K); Der blinde Fleck. Bremen und die Kunst in der Kolonialzeit. (K). –4.2.18: Max Beckmann. Welt-Theater. (K). 29.11.–1.4.18: Geschenk Papier. Von Dürer bis Grosz. 9.12.–18.3.18: Fokus Junge Kunst. Bremen 2017.

Museen Böttcherstraße. –4.2.18: Schlaf. Eine produktive Zeiterverschwendung.

Neues Museum Weserburg. –22.4.18: Welt aus Glas. Transparentes Design. (K).

Brescia (I). S. Giulia. –7.1.18: Mimmo Paladino. Overture.

Brügge (B). Sint-Janshospitaal. –21.1.18: Pieter Pourbus und die vergessenen Meister. Das Brügger Malermilieu in der zweiten Hälfte des 16. Jh.s. (K). –25.2.18: William Kentridge. Smoke, Ashes, Fable.

Brühl. Max Ernst Museum. –28.1.18: Miró. Welt der Monster. (K).

Brüssel (B). Palais des Beaux-Arts. –21.1.18: Indonesia. Ancestors & Rituals; Indonesia. Power and other Things.

Brunswick (USA). Bowdoin College of Art. –26.11.: The Ivory Mirror: The Art of Mortality in Renaissance Europe.

Caen (F). Musée des Beaux-Arts. 18.11.–4.3.18: Lambert Sustris, un artiste de la Renaissance entre Venise et l'Allemagne.

Cambridge (GB). Fitzwilliam Museum. –4.1.18: Degas, Caricature and Modernity: Daumier, Gavarni,

Keene. –14.1.18: Degas: A Passion for Perfection.

Cambridge (USA). *Carpenter Center.* –7.1.18: Matt Keegan: Replicate; We Just Fit, You and I: Michelle Lopez, Sondra Perry, Pamela Rosenkranz, and Michael E. Smith. *Harvard Art Museum.* –31.12.: The Philosophy Chamber: Art and Science in Harvard's Teaching Cabinet, 1766–1820. –7.1.18: Technologies of the Image: Art in 19th-Century Iran.

Carcassonne (F). *Musée des Beaux-Arts.* –20.1.18: Jacques Gamelin (1738–1803). Le nouveau recueil d'ostéologie et de myologie.

Cassel (F). *Musée de Flandres.* –1.4.18: La figure ou le reflet de l'âme.

Castelfranco del Veneto (I). *Casa Giorgione.* –4.3.18: Le trame di Giorgione.

Champaign (USA). *Krannert Art Museum.* –1.6.18: Provenance: A Forensic History of Art.

Chantilly (F). *Domaine de Chantilly.* –7.9.18: Le Massacre des Innocents. Poussin, Picasso, Bacon.

Chemnitz. *Kunstsammlungen.* –14.1.18: Johannes Grützke. (K). –28.1.18: Jacques Lipchitz. (K).

Cherasco (I). *Pal. Salmatoris.* –14.1.18: Lucio Fontana e l'annullamento della pittura. Dal Gruppo Zero all'arte analitica.

Chur (CH). *Bündner Kunstmuseum.* –19.11.: Not Vital. Retrospektive. (K). –17.12.: Ester Vonplon.

Cincinnati (USA). *Art Museum.* 17.11.–11.2.18: Albrecht Dürer: The Age of Reformation and Renaissance.

Colmar (F). *Musée Bartholdi.* –31.12.: Bartholdi, portrait intime du sculpteur., *Museum Unterlinden.* –22.1.18: Roman des Villes, Romains des Champs?

Compton (GB). *Watts Gallery.* –26.11.: G F Watts: England's Michelangelo.

Cremona (I). *Museo Civico.* –6.1.18: Genovesino. Natura e invenzione nella pittura del Seicento a Cremona.

Dachau. *Neue Galerie.* –25.2.18: Finnische Künstler und ihre Landschaft. *Gemäldegalerie.* –11.3.18: Öninge-

by. Eine finnische Künstlerkolonie auf den Ålandinseln.

Dallas (USA). *Meadows Museum.* –7.1.18: Francesco de Zurbarán. Jacob and His Twelve Sons.

Darmstadt. *Mathildenhöhe.* 19.11.–18.3.18: Otto Bartning. Architekt einer sozialen Moderne, 1883–1959. (K).

Davos (CH). *Kirchner-Museum.* 19.11.–22.4.18: Ernst Ludwig Kirchner & Oskar Kokoschka.

Den Haag (NL). *Mauritshuis.* –14.1.18: Südliche Nachbarn. Flämisches Porträtmalerei von 1400 bis 1700.

Dessau. *Anhaltische Gemäldegalerie. Orangerie und Fremdenhaus beim Schloss Georgium.* –7.1.18: Hendrick Goltzius. Mythos, Macht und Menschlichkeit. (K).

Dole (F). *Musée des Beaux-Arts.* –11.2.18: Jules Adler. Peindre sous la Troisième République.

Dordrecht (NL). *Museum.* –28.5.18: Jongkind en de impressionisten.

Dortmund. *Museum für Kunst- und Kulturgeschichte.* –4.3.18: Aimé Mpane.

Drachten (NL). *Museum Dr8888.* –7.1.18: De Stijl and Constructivism in North Netherlands; Design denying the mainstream.

Dresden. *Albertinum.* –19.11.: Geniale Dilletanten. Sub-Kultur der 1980er Jahre in Deutschland. (K). –14.1.18: Homo ludens; Marlene Dumas. Skulls. 15.12.–15.4.18: Carl Lohse. Kraftfelder. Die Bilder 1919/21. (K).

Hygienemuseum. –25.2.18: Das Gesicht. Eine Spurensuche. (K).

Kunsthhaus. –3.12.: Das Ereignis eines Fadens. Globale Erzählungen im Textilen.

Kupferstich-Kabinett. –14.1.18: Käthe Kollwitz in Dresden. (K); Marlene Dumas. Hope and Fear.

Residenzschloss. –19.11.: Alles in allem. Die Gedankenwelt des mystischen Philosophen Jacob Böhme. (K). –21.1.18: Ansichten. Barocke Elfenbeinkunst im Dialog der Künste (Part 1). (K).

Städt. Galerie. –14.1.18: Martin Manig.

Dublin (IRL). *National Gallery.* –10.12.: Käthe Kollwitz: Life, Death, and War.

Düsseldorf. *KIT.* –7.2.18: Akademie. *Kunsthalle.* –7.2.18: Akademie. *K 20.* 2.12.–8.4.18: Carmen Herrera. Lines of Sight. 9.12.–21.1.18: Maria Hassabi.

K 21. 18.11.–25.2.18: Akram Zaatari. Against Photography. *Museum Kunstpalast.* –7.1.18: Magische Natur. Carl Wilhelm Kolbe d. A., Franz Gertsch, Simone Nieweg, Natascha Borowsky. –14.1.18: Axel Hütte. Night and Day. –Sommer 18: Spot on: 1937. Die Aktion „Entartete Kunst“ in Düsseldorf. *Schloss Benrath.* –14.1.18: Neue Gärten. Gartenkunst zwischen Jugendstil und Moderne. (K).

Duisburg. *Cubus-Kunsthalle.* –2.12.: Heiko Bartels und Wegbegleiter. *Lehmbruck-Museum.* 16.11.–14.1.18: Bernd Koberling. Werke 1964–2017. (K). 24.11.–2.4.18: Rebecca Horn. Hauchkörper als Lebenszyklus.

Durham NC (USA). *Nasher Museum of Art.* –24.1.18: The Medici's Painter: Carlo Dolci and 17th-century Florence.

Edinburgh (GB). *Scottish National Gallery of Modern Art.* 2.12.–10.6.18: A New Era: Scottish Modern Art 1900–50.

The Queen's Gallery. –26.11.: Shadows of War: Roger Fenton's Photographs of Crimea, 1855.

Eindhoven (NL). *Van Abbemuseum.* –31.12.: Van Abbe and De Stijl.

Elbeuf (F). *Musée.* 24.11.–20.5.18: L'Étonnant Thonet: l'aventure industrielle du bois courbé.

Emden. *Kunsthalle.* 19.11.–27.5.18: American Dream: American Realism 1945–2017.

Enschede (NL). *Rijksmuseum Twenthe.* –11.3.18: Die Menagerie der Medusa. Otto Marseus van Schrieck und die Gelehrten. (K).

Erfurt. *Angermuseum.* –7.1.18: Helmut Macke im Dialog mit seinen expressionistischen Künstlerfreunden. (K).

Kunsthalle. –31.12.: Nautilus. Muscheln und Schnecken in der Fotografie der Moderne. (K).

Essen. *Museum Folkwang.* –7.1.18: Alexander Kluge. Pluriversum.

–14.1.18: Catharina van Eetvelde. Ilk; Niklaus Troxler. Plakate; Balthasar Burkhard. (K).

Faenza (I). *Museo Intern. delle Ceramiche.* –18.2.18: Tra simbolismo e liberty. Achille Calzi.

Ferrara (I). *Castello Estense.* –27.12.: L'arte per l'arte. Da Previati a Menzies da Boldini a De Pisis.

Pal. dei Diamanti. –7.1.18: Carlo Bononi. L'ultimo sognatore dell'Officina ferrarese.

Flensburg. *Museumsberg.* –30.12.: Nolde in Flensburg. –7.1.18: Erich Heckel. Die Schenkung. 19.11.–18.2.18: Hans Fuglsang (1889–1917).

Florenz (I). *Bargello.* –8.4.18: Giovanni della Robbia, la lunetta Antinori e Stefano Arienti.

Pal. Pitti. –7.1.18: I nipoti del re di Spagna: il ritratto di Federico e Maria Anna di Lorena di Anton Raphael Mengs a Pitti.

Pal. Strozzi. –21.1.18: Il Cinquecento a Firenze. Da Michelangelo e Pontormo a Giambologna.

Uffizien. –14.1.18: Da Palazzo Vecchio agli Uffizi.

Fort Worth. (USA). *Kimbell Art Museum.* –31.12.: Casanova: the seduction of Europe.

Frankfurt/M. *Caricatura Museum.* –3.12.: Frank Hoppmann. Animalism. *Deutsches Architektur-Museum.*

–26.11.: Häuser des Jahres 2017.

–14.1.18: Die schönsten Architekturbücher der letzten zehn Jahre. (K).

–8.3.18: Frau_Architekt: Seit über 100 Jahren: Frauen im Architekturberuf.

–2.4.18: SOS Brutalismus. Rettet die Betonmonster! Eine internationale Bestandsaufnahme. (K).

Ernst-May-Haus. –1.4.18: Ernst May und die Skulptur. Von Richard Scheibe bis Seff Weidl.

Museum Giersch. –11.2.18: Von Frankfurt nach New York. Eric und Julia Isenburger.

Historisches Museum. 23.11.–29.4.18: Von Bürgern und Bankiers. Gemälde der Frankfurter Familien Gogel und Hauck.

Liebieghaus. –18.2.18: In neuem Glanz. Das Schächer-Fragment des Meisters von Flémalle im Kontext.

Museum für Angewandte Kunst. –6.5.18: Jil Sander.

Museum für Moderne Kunst. –19.11.: Absolventen der Städelschule.

–18.2.18: I am a problem. Inszeniert von Ersan Mondtag. 25.11.–2.4.18: A Tale of Two Worlds. Experimentelle Kunst Lateinamerikas der 1940er- bis 80er-Jahre im Dialog mit der Slg. 9.12.–11.2.18: Stipendiaten der Jürgen Ponto-Stiftung. Lisa Pahlke und Richard Leue.

Museum der Weltkulturen. –26.8.18: Entre Terra e Mar. Transatlantische Kunst. 18.11.–11.3.18: Variationen des wilden Körpers. Fotografien von Eduardo Batalha Viveiros de Castro. *Schirn.* –21.1.18: Diorama. Erfindung einer Illusion. (K). –25.2.18: Glanz und Elend in der Weimarer Republik. Von Otto Dix bis Jeanne Mammen. (K).

Städel. –14.1.18: Bonnard – Matisse. „Es lebe die Malerei!“ (K); Maria Sibylla Merian und die Tradition des Blumenbildes. (K).

Frechen. *Keramion.* –4.2.18: Kyra Spieker. (K).

Freiburg. *Museum für Neue Kunst.* –21.1.18: Gutes Sterben – Falscher Tod. Fotos, Videos und Installationen zum Thema Tod.

Friedrichshafen. *Zeppelin Museum.* –26.11.: Payer Gabriel: Cosmic Impetative.

Fürstfeldbruck. *Museum.*

–15.4.18: „... dann brach der Krieg herein!“ Grafische Arbeiten aus der Slg. Kretschmer 1900–18.

Gelsenkirchen. *Kunstmuseum.*

–26.11.: Grafiken des Informel. –3.12.: Paul Hindemith. Einblick in das zeichnerische Werk.

Genf (CH). *Bibliothèque d'art et d'archéologie.* –26.5.18: Künstlerbücher und ihre Verleger im Waadtland.

Cabinet d'arts graphiques. –7.1.18: Italienische Zeichnungen der Renaissance. Slg. der Kunstakademie Düsseldorf. (K).

Gent (B). *Museum voor Schone Kunsten.* –18.2.18: Gerhard Richter. Über Malen. Frühe Bilder. (K).

Genua (I). *Pal. Ducale.* –4.2.18: Rubaldo Merello tra divisionismo e simbolismo. Segantini, Previati, Nomellini, Pellizza.

Pal. Reale. –4.2.18: La città della lanterna. L'iconografia di Genova e del suo faro tra Medioevo und Presente.

Pal. Lomellino. –7.1.18: Domenico

Piola (1628–1703). Percorsi di Pittura Barocca.

Ral. Rosso. –14.1.18: Disegni per una città moderna. Genova negli acquarelli di Aldo Raimondi.

Gießen. *Oberhessisches Museum.*

–14.1.18: Einblicke in die Slg. Rumpf. Bibeln des 16. bis 20. Jh.s.

Glasgow (GB). *Hunterian Art Gallery.* –14.1.18: Art of Power: Masterpieces from the Bute Coll.

Göppingen. *Kunsthalle.* 3.12.–28.2.18: Pablo Picasso und die Literatur.

Görlitz. *Kaisertrutz.* 18.11.–15.4.18: Fotografie seit den 1970er Jahren aus Sachsen und der Lausitz.

Göttingen. *Kunstsammlung der Universität.* –29.7.18: Mutter Erde. Vorstellungen von Natur und Weiblichkeit in der Frühen Neuzeit.

Gorizia (I). *Pal. Attems-Petzenstein.* 6.12.–25.3.18: La rivoluzione russa. Da Djagilev all'Astrattismo (1898–1922).

Gotha. *Herzogliches Museum.*

–4.2.18: Mit sanftem Irisglanz. Fächer und Accessoires aus Perlmutter.

Graz (A). *Neue Galerie.* –14.1.18: Nach der Dämmerung. Victor Hugo und Günter Brus.

Kunsthau. –7.1.18: Graz Architektur. Rationalisten, Ästheten, Magengrubenarchitekten, Demokraten, Mediatkraten. –28.1.18: Haegue Yang. VIP's Union – Phase I. –25.3.18: Auf ins Ungewisse. Peter Cook, Colin Fournier und das Kunsthau.

Museum im Palais. –8.1.18: „Ein Hammerschlag ...“. 500 Jahre evangelischer Glaube. 17.11.–Februar 18: Schwarze Nacht der Licherstadt, leuchtende Provinz.

Groningen (NL). *Groninger Museum.* 9.12.–6.5.18: Von Friedrich bis Turner: Die Romantik in nordischen Ländern.

Haarlem (NL). *Frans-Hals-Museum.* –18.3.18: The Art of Laughing. Humour in the Golden Age.

Hagen. *Emil Schumacher Museum.* –19.11.: Emil Schumacher. Pastorale. Bukolische Szenen. (K).

Halle. *Moritzburg.* –28.1.18: Wege zur Burg der Moderne. 1905: Die Reinhold-Steckner-Stiftung. 18.11.–

28.1.18: Ludwig Ehrler: Arbeiten auf Papier.

Hamburg. Bucerius Kunst Forum. –7.1.18: Kunst wird Ware. Die Geburt des Kunstmarktes im Goldenen Zeitalter der Niederlande. (K).

Deichtorhallen. –7.1.18: Alec Soth. Gathered Leaves; Peter Bialobrzeski. Die zweite Heimat. –14.1.18: Alice Neel. Painter of Modern Art. (K). –28.1.18: Peter Saul. (K).

Ernst-Barlach-Haus. 19.11.–28.1.18: Silke Grossmann. Edwin-Scharff-Preisträgerin 2016. Bewegungen an der Peripherie.

Kunsthalle. –7.1.18: Honey, I rearranged the Collection. #2 Help Me Hurt Me. Zwischen Fürsorge und Grausamkeit. –14.1.18: Das Licht der Campagna. Die Zeichnungen Claude Lorrains aus dem British Museum, London. –4.2.18: Anita Réé (1885–1933). (K). –31.5.18: Jose Dávila. **Museum für Kunst und Gewerbe.** –21.1.18: Pure Gold. Upcycled, upgraded. –4.2.18: Jochen Lempert, Peter Piller. Fotografie neu ordnen: Vögel. –4.3.18: Tiere. Respekt, Harmonie, Unterwerfung; BilderKatzenBilder. Streicheln verboten.

Hannover. Kestnergesellschaft. –7.1.18: Marc Camille Chaimowicz; Studio for Propositional Cinema – in relation to a Spectator. **Museum August Kestner.** –25.2.18: O Isis und Osiris. Ägyptens Mysterien und die Freimaurerei.

Kunstverein. –19.11.: Erik van Lieshout. 2.12.–28.1.18: Laura Bielau, Susann Dietrich, Claudia Piepenbrock, Christian Retschlag. Preis des Kunstvereins – Atelierstipendium Villa Mimmo 2015–2017.

Landesmuseum. –18.2.18: Silberglanz. Von der Kunst des Alters. (K). **Sprengel Museum.** –19.11.: Sascha Weidner; Emil Cimiotti. Zum 90. Geburtstag. –31.12.: El Lissitzky „Das Kabinett der Abstrakten“. Die neue Rekonstruktion. Ein Museumsraum der Avantgarde in Hannover. –7.1.18: revonnaH. Kunst der Avantgarde in Hannover 1912–33. (K); Grafik Ost. 29.11.–18.2.18: Jochen Lempert. **Museum Wilhelm Busch.** –4.2.18: Peter Tuma. Satiren & Humoresken. –2.4.18: Schluss jetzt! Das Alter im Spiegel der Karikatur.

Hartford (USA). Wadsworth Athe-

neum. –31.12.: Morgan: Mind of the Collector.

Heidelberg. Kurpfälzisches Museum. –28.1.18: Joachim Lutz. Zeichner der Stille. –31.1.18: Gotthard Glitsch zum 80. Geburtstag. Radierungen, Skizzen und Tuschezeichnungen aus den Beständen der Graph. Slg.

Helsinki (FIN). Ateneum Art Museum. –4.3.18: The von Wright Brothers.

Herford. MARTa. –7.1.18: Radikaler Modernist. Das Mysterium Mart Stam. –4.2.18: Revolution in Rotgelbblau. Gerrit Rietveld und die zeitgenössische Kunst.

Hohenberg a. d. Eger. Dt. Porzellan-Museum. –25.2.18: Die großen Manufakturen: Manufaktur Meissen.

Hohenheim. Kunst-Raum-Akademie. –7.1.18: Alireza Noori. Refugees Welcome? Fotografien.

Ingolstadt. Museum für konkrete Kunst. –25.2.18: Martin Fengel zu Gast in der Designslg. Funke. **Stadtmuseum.** –26.11.: Von Spitzweg zu Sisi. Kunst und Kunsthandwerk des 19. Jhs. Slg. Werner Friedrich Ott. (K).

Ithaca (USA). Johnson Museum of Art. –17.12.: Lines of Inquiry. Learning from Rembrandt's Etchings.

Jena. Kunstsammlung. –19.11.: Kirchner, Nolde, Heckel und andere Expressionisten. Zum 100. Todestag von Botho Graef. Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafik. 2.12.–8.4.18: Niki de Saint Phalle und das Theater. Skulpturen; Installationen und Grafiken. 9.12.–15.4.18: Erich Kuithan. Gemälde und Zeichnungen.

Jüterborg. Mönchskloster und Nikolaikirche. –26.11.: Johann Tetzl und der Ablass.

Kaiserslautern. Pfalzgalerie. –18.2.18: Ohne Schlüssel und Schloss? Chancen und Risiken von Big Data. 15.11.–21.1.18: Frank Badur. Druckwerke 1969–2017. (K).

Karlsruhe. Staatl. Kunsthalle. –11.2.18: Cézanne. Metamorphosen. **ZKM.** –7.1.18: Hybrid Layers. –28.1.18: The Art of Immersion. –18.2.18: Resonanzen. 40 Jahre Kunststiftung Baden-Württemberg. –18.3.18: Datumsoria. The Return of the Real. –5.8.18: Open Codes. Leben

in digitalen Welten. 18.11.–8.4.18: Feministische Avantgarde der 1970er Jahre.

Kaufbeuren. Kunsthaus. –3.12.: Karl Kunz. Einzelgänger der Moderne.

Kiel. Kunsthalle. 18.11.–2.4.18: Nolde und Die Brücke. (K).

Kleve. Museum Kurhaus. –11.2.18: Hendrick Goltzius & Pia Fries: Proteus and Polymorphia.

Koblenz. Ludwig-Museum. –14.1.18: Ruth Baumgarte. Turn of the Fire. (K). **Mittelrhein-Museum.** –14.1.18: Gottes Wort in der Sprache des Volkes. Luthers Bibel und andere frühe Bibelübersetzungen in Drucken des 15. und 16. Jhs. –18.2.18: Andreas Achenbach. Revolutionär und Malerfürst.

Kochel a.S. Franz Marc Museum. –18.2.18: Franz Marc. Wie sieht ein Pferd die Welt?; Hinterglasmalerei zwischen Volkskunst und Avantgarde.

Köln. Käthe Kollwitz Museum. –10.12.: „Kollwitz neu denken“. Käthe-Kollwitz-Preisträger der Akademie der Künste, Berlin. (K).

Museum für Angewandte Kunst. –19.11.: Kölner Design Preis. –4.2.18: Im Spielrausch. Von Königinnen, Pixelmonstern und Drachentöttern. **Museum Ludwig.** –7.1.18: Die humane Kamera. Heinrich Böll und die Fotografie. –21.1.18: Werner Mantz. Architekturen und Menschen. 18.11.–4.3.18: James Rosenquist. Eintauchen ins Bild.

SK Stiftung Kultur. –28.1.18: Berliner Secession und Russisches Ballett. Ernst Oppler. (K).

Wallraf-Richartz-Museum. –28.1.18: Tintoretto. A Star was Born. (K). –4.2.18: Heiter bis wolkig. Naturschauspiele in der niederländischen Malerei.

Konstanz. Städt. Wessenberg-Galerie. –19.11.: Künstler in München. Impressionen aus den Jahren 1810–1914. 2.12.–1.4.18: Ernst Würtenberger. Ein deutscher Maler in Zürich. (K).

Kulturzentrum am Münster. –30.12.: Heimat Alpstein. Appenzeller und Toggenburger Bauernmalerei. (K).

Kopenhagen (DK). Statens Museum for Kunst. –7.1.18: Gillian Wearing. Family Stories. 7.12.–2.4.18: Nairy Baghramian.

Krefeld. Kaiser-Wilhelm-Museum.

–8.4.18: Der unersättliche Blick. Die Reisen des Landschaftsmalers Adolf Höninghaus. (K); Victor Burgin.

Voyage to Italy.

Haus Lange und Haus Esters.

–14.1.18: EXAT 51. Experimental Atelier. Synthese der Künste im Jugoslawien der Nachkriegszeit. (K); Jasmina Cibic. (K).

Krems (A). Forum Frohner. –8.4.18: Die Slg. Gabriel.

Kunsthalle. 26.11.–18.2.18: Remastered. Die Kunst der Aneignung.

La Roche-Guyon (F). Château.

–26.11.: Hubert Robert et la fabrique des jardins.

Lausanne (CH). Musée cantonal des Beaux-Arts. –28.1.18: Ai Weiwei. C'est toujours les autres; Guillaume Pilet.

Leeds (GB). Henry Moore Institute. –28.1.18: Mary Gillick.

Leipzig. Grassi-Museum. –1.1.18: Gottes Werk und Wort vor Augen. Kunst im Kontext der Reformation. –7.1.18: Grassi invites #4: Tattoo und Piercing. Die Welt unter der Haut. Teil 2: (un)covered. –14.10.18: Blumen. 23.11.–6.5.18: Jasper Morrison; Delft Porcellain. Europäische Fayencen.

Museum der bildenden Künste.

–19.11.: Die Künstler in der Fremde. Werke aus der Graph. Slg. –7.1.18: Petra Mattheis; Ren Hang. –16.9.18: Wang Qingsong. 18.11.–18.2.18: Ayşe Erkmen & Mona Hatoum. Entortungen.

Lens (F). Musée du Louvre-Lens.

–15.1.18: Musiques! Echos de l'Antiquité. –28.5.18: Heures italiennes. Chefs-d'œuvre des Hauts-de-France.

Lille (F). Palais de Beaux-Arts.

–22.1.18: Jean-François Millet. Retrospective.

Limburg. Diözesanmuseum. –26.11.: Von den Motten nicht verzehrt. Textile Schätze aus dem Limburger Dom.

Linz (A). Landesgalerie. –14.1.18: Spielraum. Kunst, die sich verändern lässt. (K). –28.1.18: Alfred Kubins Bestiarium. 16.11.–Februar 18: Waltraut Cooper.

Lentos. –28.1.18: Valie Export. Das Archiv als Ort künstlerischer Forschung.

Liverpool (GB). Tate. 17.11.–18.3.18: John Piper; Mary Reid Kelley and Patrick Kelley: We Are Ghosts; Surrealism in Egypt: Art et Liberté 1938–48.

Lodz (PL). Muzeum Sztuki. –14.1.18: Grupa Budapeszt presents: Transmission as a Record. Igor Krenz's solo exhibition in three parts. –Februar 18: Debora Vogel and New City Legend. 24.11.–25.2.18: Organizers of Life. De Stijl, the Polish Avant-Garde and Design.

London (GB). Courtauld Gallery. –21.1.18: Soutine's Portraits: Cooks, Waiters & Bellboys.

Dulwich Picture Gallery. –28.1.18: Tove Jansson (1914–2001).

Estorick Collection. –17.12.: Arte Povera: Italian Influences, British Responses.

National Gallery. –18.2.18: Monochrome: Painting in Black and White. (K). –2.4.18: Reflections: Van Eyck and the Pre-Raphaelites.

National Portrait Gallery. –11.2.18: Paul Cézanne. Portraits.

Queen's Gallery. 8.12.–13.5.18: Charles II: Art & Power.

Royal Academy. –10.12.: Jasper Johns. –7.1.18: Salvador Dalí/Marcel Duchamp.

Tate Britain. –21.1.18: Rachel Whiteread. –7.5.18: Impressionists in London.

Tate Modern. –28.1.18: Ilya and Emilia Kabakov: Not Everyone Will Be Taken Into the Future. –18.2.18: Red Star Over Russia. A revolution in visual culture 1905–55. 23.11.–2.4.18: Amedeo Modigliani.

V&A. –18.2.18: Balenciaga. –25.2.18: Opera. Passion, Power & Politics.

Wallace Collection. –7.1.18: El Greco to Goya - Spanish Masterpieces from The Bowes Museum.

Los Angeles (USA). County Museum of Art. –26.11.: Sarah Charlesworth. Photographs. –7.1.18: Chagall. Couleur et musique. –1.4.18: Found in Translation: Design in California and Mexico, 1915–85.

Getty Museum. –26.11.: Happy Birthday, Mr. Hockney. –17.12.: The Birth of Pastel. –7.1.18: The Metropolis in Latin America, 1830–1930. –14.1.18: Giovanni Bellini: Landscapes of Faith in Renaissance Venice; Sacred Landscapes: Nature in Renaissance Manuscripts. –28.1.18: Photography in Ar-

gentina, 1850–2010: Contradiction and Continuity; Golden Kingdoms: Luxury and Legacy in the Ancient Americas.

Hammer Museum. –31.12.: Radical Women: Latin American Art, 1960–85.

Ludwigshafen. Wilhelm-Hack-Museum. –21.1.18: Unzuverlässiges Erzählen. Künstlerbücher und -schallplatten der 1960er bis 1980er Jahre. –3.6.18: Erzählte Welt. Geschichten in der Kunst. 2.12.–2.4.18: Stimme des Lichts. Delaunay, Apollinaire und der Orphismus. (K).

Rudolf-Scharpf-Galerie. –10.12.: Toulu Hassani. (K).

Lübeck. Günter Grass-Haus. –1.4.18: Ringelmatz. Kunst und Komik.

Lugano (CH). MASI. –7.1.18: Wolfgang Laib.

Luxembourg. Musée national d'histoire et d'art. –14.1.18: Hans Hofmann. Creation in Form and Color. (K).

Luzern (CH). Kunstmuseum. –26.11.: Von früh bis spät. Bilder des Alltags aus der Slg. –3.12.: Barbara Davi. (K).

Lyon (F). Musée des Beaux-Arts. –8.1.18: Fred Deux (1924–2015). 2.12.–5.3.18: Los Modernos. Dialogues France–Mexique.

Madrid (E). Fundación Mapfre. –7.1.18: Nicholas Nixon.

Museo Nacional Reina Sofia. –8.1.18: NSK del Kapital al Capital.

Museo Thyssen-Bornemisza. –21.1.18: Picasso/Lautrec.

Palacio Real. –7.1.18: Carlos III. Majestad y Ornato en los Escenarios del Rey Ilustrado.

Prado. 21.11.–18.3.18: Mariano Fortuny (1838–74).

Magdeburg. Kloster Unser Lieben Frauen. –18.2.18: Robin Minard. Arbeiten mit Klang 1984–2017. 16.11.–18.2.18: Phillip Toledano. Fotografien. 28.11.–18.3.18: Lawrence Carroll. Malerei.

Kulturhistorisches Museum. –28.1.18: Gegen Kaiser und Papst. Magdeburg und die Reformation.

Mailand (I). Fondazione Prada. –15.1.18: The Chicago Art Scene, 1950s–60s.

Galleria Vittorio Emanuele II. –31.12.: Il Mondo di Leonardo.

HangarBicocca. –25.2.18: Lucio Fontana.

Pal. Reale. –18.2.18: Il mondo fuggivo di Toulouse-Lautrec.

Mainz. Gutenbergmuseum. –25.2.18: Absolutement moderne. Neue Künstlerbücher, Grafiken und Übersetzungen zum Trunkenen Schiff von Arthur Rimbaud (1871). Le XXI^e siècle sur le Bateau ivre.

Landesmuseum. –10.2.18: Ein Tag am Meer. Slevogt, Liebermann und Casirer.

Mannheim. Reiss-Engelhorn-Museum. –26.11.: Die Päpste und die Einheit der lateinischen Welt. –7.1.18: Schätze der Archäologie Vietnams. –2.4.18: Kernräume der Reformation. Der Südwesten und Europa.

Martigny (CH). Fondation Pierre Gianadda. –19.11.: Cézanne.

Maulbronn. Kloster. –19.1.18: Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg.

Meran (I). Kunst Meran. –7.1.18: Armando Ronca. Architektur der Moderne in Südtirol 1935–70. (K).

Minneapolis (USA). Institute of Arts. –31.12.: Eyewitness: Making History in Eighteenth-Century Europe.

Walker Art Center. –4.2.18: Nairy Baghramian. Déformation Professionnelle. (K).

Modena (I). Galleria Estense. –28.1.18: L'altro rinascimento. Miniatura ebraica nel Ducato estense.

Mönchengladbach. Museum Abteiberg. –7.1.18: Die Zukunft der Zeichnung: Konstruktion. Das Neue in der Slg. Etzold. Folge 1. –18.2.18: Von da an. Temporäre Wiedereröffnung des Städtischen Museums in Mönchengladbach. Räume, Werke, Vergewaltigungen des Antimuseums 1967–78. Ein Ausstellungsprojekt des Museums Abteiberg im alten Städtischen Museum, Bismarckstraße 97.

Montauban (F). Chapelle de l'Ancien Collège. –25.3.18: Ingres – Bourdelle: de l'idée à l'œuvre.

Moskau (RUS). Tretjakow Galerie. –21.1.18: Sculptor Andreyev. What were you before 1917?

München. Bayerische Staatsbibliothek. –7.1.18: Showcase. Künstlerbücher aus der Slg.
Glyptothek. –14.1.18: Charakterköp-

fe. Griechen und Römer im Porträt. (K).

Haus der Kunst. –7.1.18: Frank Bowling: Mappa Mundi; Thomas Struth: Figure Ground. –4.2.18: München, Sommer 1937. „Große Deutsche Kunstausstellung“ und „Entartete Kunst“. –18.3.18: Oskar Murillo, Polina Kanis. Blinder Glaube: Zeitgenössische Kunst zwischen Intuition und Reflexion.

Kunsthalle. –28.1.18: Gut, wahr, schön. Meisterwerke des Pariser Salons aus dem Musée d'Orsay. (K).

Lenbachhaus. –31.12.: Bildschön. Ansichten des 19. Jh.s. –18.2.18: Joseph Beuys. Zeichnungen. Slg. Lothar Schirmer. –8.4.18: Gabriele Münter. Malen ohne Umschweife. (K).

Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke. –9.2.18: Die zwei Leben des Pergamon-Altars.

Museum Brandhorst. –8.4.18: Seth Price. Social Synthetic.

Münzsammlung. –1.4.18: Luther imagines 17. Luther-Bilder im Medium der Kunstmedaille.

Pinakothek der Moderne. –19.11.: Beate Kuhn. Keramiken aus der Slg. Freiburger. (K). –14.1.18: Thea Djordjadze. –4.3.18: Nobuyoshi Araki. Tokyo. –18.3.18: Does Permanence Matter? Ephemeral Urbanism: Cities in Constant Flux. (K). –3.6.18: Futuro. A Flying Saucer in Town. –10.6.18: Germaine Krull. Métal. –1.7.18.: Anselm Kiefer. Neuerwerbungen. –16.9.18: Hella Jongerius & Louise Schouwenberg. Beyond the New. –31.12.18: Olaf Metzler. Reise nach Jerusalem.

Münchner Stadtmuseum. –21.1.18: Adolphe Braun. Ein europäisches Photographie-Unternehmen und die Bildkünste im 19. Jh. (K). 8.12.–4.2.18: Jenny Schäfer. New Water.

Villa Stuck. –7.1.18: Danner-Preis 2017. –14.1.18: Hisako Inoue. Die Bibliothek der Gerüche. –28.1.18: Efrat Natan, Nahum Tevet. (K).

Münster. Stadtmuseum. –7.1.18: Aloys Röhr. Feldpostkarten im Ersten Weltkrieg.

Westpreußisches Landesmuseum. –14.1.18: Nicola Gördes und Stella Rossié. Warum verlieben wir uns immer in die fiesen Jung? –11.3.18: Idee und Form. Papierarbeiten von Reiner Ruthenbeck. 6.12.–4.3.18: Unerwartete Begegnungen. Nolde, Kippenber-

ger, Fritsch & Co in der Slg. der Westfälischen Provinzial.

Murnau. Schlossmuseum. 7.12.–25.2.18: Gaby Terhüven. Malerei auf Glas.

Namur (B). Musée des Arts. –11.2.18: Fumées célestes ou funestes, du XII^e au XVIII^e siècle.

Nancy (F). Musée des Beaux-Arts. –4.2.18: Les couleurs de l'Orient.

Nantes (F). Musée des Beaux-Arts. 1.12.–11.3.18: Nicolas Régnier (ca. 1588–1667): the Free Man.

Neuchâtel (CH). Musée d'art et d'histoire. 10.12.–16.4.18: Valérie Favre. (K).

Neuss. Clemens-Sels-Museum. –19.11.: Christus – damals und heute. Darstellungen aus fünf Jh. –18.2.18: Wunsch & Wirklichkeit. Der Einfluss der Fotografie auf das Portrait.

Feld-Haus. Museum für Populäre Druckgrafik. –28.1.18: Souvenirs, Souvenirs! Reise- und Wallfahrtsandenken aus der Slg.

New Haven (USA). Yale BAC. –3.12.: British Studio Pottery.

Yale Art Gallery. –31.12.: Artists in Exile: Expressions of Loss and Hope.

New York (USA). Brooklyn Museum. –7.1.18: Proof: Francisco Goya, Sergei Eisenstein, Robert Longo.

Frick Collection. –4.2.18: Murillo: The Self-Portraits. –11.3.18: Veronese in Murano: Two Venetian Renaissance Masterpieces Restored. –12.8.18: Fired by Passion: Masterpieces of Du Paquier Porcelain from the Sullivan Coll.

Guggenheim Museum. –18.2.18: Josef Albers in Mexico.

The Jewish Museum. –4.2.18: Modigliani Unmasked.

Metropolitan Museum. –7.1.18: Leonardo to Matisse. Master Drawings from the Robert Lehman Coll. –14.1.18: Delirious. Art at the Limits of Reason 1950–80. –15.1.18: Rodin. –12.2.18: Michelangelo. Divine Draftsman & Designer. 15.11.–4.2.18: Edward Munch. Between the Clock and the Bed. 27.11.–25.2.18: David Hockney.

MoMA. –1.1.18: Max Ernst: Beyond Painting. –28.1.18: Louise Bourgeois: An Unfolding Portrait. –8.4.18: Thinking Machines: Art and Design in the Computer Age, 1959–89.

Morgan Library. –7.1.18: Magnificent Gems: Medieval Treasure Bindings. *P.S.1.* –11.3.18: Carolee Schneemann. Kinetic Painting; Cathy Wilkes; Naeem Mohaiemen.

Nîmes (F). *Musée des Beaux-Arts.* –31.12.: Le Bel Objet.

Nürnberg. *Dokumentationszentrum.* –26.11.: Albert Speer in der BRD. Vom Umgang mit deutscher Vergangenheit. (K).

Germanisches Nationalmuseum. –26.11.: Kriegszeit im Nationalmuseum 1914–18. –17.6.18: Gekauft – Getauscht – Geraubt? Erwerbungen zwischen 1933 und 1945. 30.11.–6.5.18: Peter Behrens. Das Nürnberger Intermezzo.

Institut für moderne Kunst. –20.1.18: Steffen Zillig. –28.1.18: Another World is Possible. Kristina Schmidt, Johanna Strobel, Robert Keil und Kitty & Joy.

Kunstvilla. –8.4.18: Giorgio Hupfer. Du sollst Dir kein Bild machen. (K). Ab 16.11.: Die Nürnberger Malerfamilie Kertz.

Neues Museum. –18.2.18: Von der Kunst, ein Teehaus zu bauen. Exkursionen in die japanische Ästhetik.

Oberhausen. *Ludwig Galerie.* –7.1.18: Mordillo. The very optimistic pessimist.

Offenbach. *Deutsches Ledermuseum.* –25.2.18: 100 Jahre Deutsches Ledermuseum.

Offenburg. *Städtische Galerie.* –4.2.18: Peter Vogel. Klangkunst. Oberrheinischer Kunstpreis 2017.

Oldenburg. *Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte.* –21.1.18: Gewirkte Bilder. Wandteppiche des 20. Jh.s. –25.2.18: Herkunft verpflichtet! Die Geschichte hinter den Werken!

Oslo (N). *Nasjonalmuseet.* –19.11.: A Place to Be. Contemporary Norwegian Architecture 2011–16. –7.1.18: Restless Gestures. Works from the Hubert Looser Coll.

Otterlo (NL). *Kröller-Müller Museum.* –2.4.18: The patron and the 'house painter'. Helene Kröller-Müller and Bart van der Leek.

Paderborn. *Diözesanmuseum.* –1.7.18: More than Rome. Christoph Brech im Dialog mit der Slg. (K). *Kunstmuseum im Marstall.* –4.2.18:

Was ich weiß, was ich schwarz ... Grafik, Objekt, Installation. *Reithalle.* –28.1.18: Die Poesie des Lebens. Malerei des 19. Jh.s aus der Berliner Nationalgalerie. Slg. Wagne-ner.

Padua (I). *Pal. del Monte di Pietà.* 18.11.–18.3.18: Rivoluzione Galileo.

Paris (F). *Archives nationales.* 13.12.–12.3.18: Dessiner pour bâtir. Le métier d'architecte au XVII^e siècle. *Centre Georges Pompidou.* 23.11.–7.1.18: Harun Farocki. 23.11.–14.1.18: Christian Petzold.

École Nationale des Beaux-Arts. –19.1.18: Architectes de l'avant-garde russe. Dessins de la coll. Sergueï Tchoban.

Grand Palais. –9.1.18: Irving Penn. Centennial. (K). –22.1.18: Gauguin, l'alchimiste.

Louvre. –15.1.18: François I^{er} et les arts du Nord. (K). –29.1.18: Dessiner en plein air. Variations du dessin sur nature dans la première moitié du 19^e siècle. –2.7.18: Théâtre du pouvoir.

Musée des Arts décoratifs. –7.1.18: Christian Dior, couturier du rêve.

Musée d'Art et d'Histoire du Judaïsme. –28.1.18: Boris Taslitzky.

Musée Jacquemart-André. –22.1.18: Le jardin secret des Hansens. La coll. Ordrupgaard.

Musée du Luxembourg. –14.1.18: Rubens. Portraits princiers.

Musée Marmottan. –14.1.18: Monet collectionneur.

Musée du Moyen-Âge. –8.1.18: Le verre, un Moyen-Age inventif.

Musée de l'Orangerie. –19.2.18: Dada Africa, sources et influences extra-oc-cidentales.

Musée du Petit-Palais. –17.12.: Anders Zorn. Le maître de la peinture suédoise. –8.4.18: L'art du pastel de Degas à Redon.

Musée Picasso. –11.2.18: Picasso 1932, année érotique.

Parma (I). *Fondazione Magnani-Rocca.* –10.12.: Pubblicità! La nascita della comunicazione moderna 1890–1957; Francis Bacon. Two Americans.

Pasadena (USA). *Norton Simon Museum.* 8.12.–5.3.18: Rembrandt: Prints "of a Particular Spirit"

Passau. *Museum Moderner Kunst.* –26.11.: Fernando Botero.

Penzberg. *Museum.* –7.1.18: Tiefenlicht. Malerei hinter Glas von August

Macke bis Gerhard Richter; Magische Transparenz. Campendonk als Hintergrundmaler.

Perugia (I). *Galleria Naz.* –7.1.18: Hans Hartung, Polittici.

Pforzheim. *Reuchlinhaus.* –25.2.18: Pretty on Pink. Graue Eminenzen des Schmucks.

Philadelphia (USA). *Museum of Art.* –3.12.: Marcel Duchamp and the Fountain Scandal.

Pistoia (I). *Chiesa di San Leone.* –7.1.18: La Visitazione di Luca della Robbia.

Pal. Fabroni. –17.1.18: Marino Marini. Passioni visive.

Pal. del Tau. –7.1.18: Mirò e Marino. I colori del Mediterraneo.

Pompei (I). *Scavi.* –27.11.: Pompei e i Greci.

Pont-Aven (F). *Musée.* –1.1.18: La modernité en Bretagne/2. De Jean-Julien Lemordant à Mathurin Méheut (1920–40).

Potsdam. *Museum Barberini.*

–4.2.18: Hinter der Maske: Künstler in der DDR. (K).

Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte. –19.11.: Gläserne Welten. Potsdamer Glasmacher schneiden Geschichte. (K). 10.12.–11.3.18: Der Expressionist Fritz Ascher. (K).

Kutschstall Am Neuen Markt. –21.1.18: Reformation und Freiheit. Luther und die Folgen für Preußen und Brandenburg. (K).

Prag (CZ). *Galerie Rudolfinum.*

–26.11.: Křištof Kintera: Nervous Trees.

Nationalgalerie. –31.12.: In the Service of English Nobility: From the Graphic Œuvre of Wenceslaus Hollar.

Providence (USA). *RISD Museum.* –3.12.: Altered States: Etching in Late 19th-Century Paris.

Ravenna (I). *Museo d'Arte della Città.* –7.1.18: Montezuma, Fontana, Mirko. La scultura in mosaico dalle origini a oggi.

Ravensburg. *Kunstmuseum.* –8.4.18: Karl Schmidt-Rottluff. Das Rauschen der Farben.

Recklinghausen. *Ikonen-Museum.* –21.1.18: Die Farben des Himmels. 15 Kretische Ikonen aus einer europäischen Privatslg. (K).

Kunsthalle. –19.11.: Rosemarie Koczý.

Regensburg. Kunstforum Ostdeutsche Galerie. 24.11.–18.2.18: Jakob Nepraš. Videoskulpturen.

Reggio Emilia (I). Pal. Magnani. –25.2.18: Kandinsky – Cage: Musica e Spirituale nell'Arte.

Reims (F). Palais du Tau. –7.1.18: Divins ornements. Trésors textiles de la cathédrale de Reims.

Remagen. Bahnhof Rolandseck. –7.1.18: Henry Moore. Vision, Creation, Obsession. (K). 26.11.–15.4.18: Collagen. Slg. Meerwein. Zweiter Ausschnitt.

Rennes (F). Musée des Beaux-Arts. –27.1.18: Le fabuleux destin des tableaux de l'abbé Desjardins.

Reutlingen. Sammlung für konkrete Kunst. –25.2.18: Voll konkret. Die Schenkungen Stiftung für konkrete Kunst und Manfred Wandel.

Riehen (CH). Fondation Beyeler. –1.1.18: Slg. Beyeler/Cooperations. –21.1.18: Paul Klee. Die abstrakte Dimension. (K).

Rom (I). Casa di Goethe. –14.1.18: Collezionare al Corso. Zeichnungen, Graphik und Skizzenbücher der Casa di Goethe.

Colosseo. –7.1.18: Colosseo. Un'icona. **Galleria Nazionale d'Arte Moderna.** –28.1.18: Konrad Magi.

MAXXI. –14.1.18: L'Italia di Zaha Hadid.

Pal. Barberini. –21.1.18: Picasso. Parade il sipario. –11.2.18: Arcimboldo.

Pal. Venezia. –28.1.18: Oriente incontra Occidente. La Via della Seta Marittima dal XIII al XVII secolo.

Scuderie del Quirinale. –21.1.18: Pablo Picasso. Tra Cubismo e Neoclassicismo 1915–25.

Rosenheim. Städt. Galerie. –19.11.: Vermacht, verfallen, verdrängt. Kunst und Nationalsozialismus. (K).

Stadtarchiv. –24.11.: Rosenheim auf Plakaten aus der NS-Zeit.

Rotterdam (NL). Kunsthal. –14.1.18: Cat Love. Nine lives in the Arts. –25.2.18: Paul Delvaux. Master of the Dream.

Museum Boijmans Van Beuningen. –28.1.18: Hewn, Carved, Donated. Medieval Figures from the Schoufour-Martin Coll.

Roubaix (F). La Piscine. –7.1.18: Robert Pougheon (1886–1955). Un classicisme fantaisiste. –15.1.18: Jeunes artistes morts sur le front.

Rouen (F). Musée des Beaux-Arts. 24.11.–20.5.18: Arts & Crafts 1860–1914. Les formes d'une utopie. **Musée le Secq des Tournelles.** 24.11.–20.5.18: Le pouvoir de la ligne: Guimard et l'Art Nouveau.

Rovigo (I). Pal. Roverella. –21.1.18: Secessione. Monaco, Vienna, Praga, Roma. L'onda della modernità.

Rüsselsheim. Opevillen. –26.11.: Sibylle. Die Fotografien.

Saarbrücken. Stadtgalerie. –14.1.18: Sexualität in der feministischen Kunst.

St. Gallen (CH). Kunstmuseum. –14.1.18: Marcia Hafif. –26.8.18: Caro Niederer. Good Life Ceramics.

St. Petersburg (RUS). Eremitage. –4.2.18: The Hermitage and the Winter Palace. 1917. History Was Made Here.

St Petersburg (USA). Dalí Museum. –14.1.18: Salvador Dalí und Elsa Schiaparelli.

Salzburg (A). DomQuartier. 23.11.–23.4.18: Wolf Dietrich von Raitenau. Auf den Spuren des Fürsterzbischofs.

Galerie im Traklhaus. –9.12.: Reinhard Gupfinger, Julie Hayward. Zeichnungen und Objekte aus Metall und Kunststoff.; Maria Thurn und Taxis. Malerei. 15.12.–27.1.18: Beatrice Dreux, Ilona Kálnoky, Clemens Wolf. Malerei und Objekte.

Museum der Moderne Mönchsberg. –15.4.18: Folklore. Eine Kontroverse mit Werken aus den Slgen. –25.2.18: Neues Salzburg. Zwischen Erinnerung und Zeitgenossenschaft. 25.11.–22.4.18: Raum & Fotografie.

Neue Residenz. –28.1.18: Lois Renner. –4.3.18: Salzburg und der Protestantismus.

Rupertinum. 18.11.–8.4.18: Georg Eisler. Welt-Anschauung. (K).

San Francisco (USA). Museum of Modern Art. –4.2.18: Walker Evans. **Legion of Honor.** –31.12.: Auguste Rodin: The Centenary Installation.

Sceaux (F). Domaine de Sceaux. –31.12.: Picasso devant la nature.

Schaffhausen (CH). Museum zu Allerheiligen. –4.2.18: Etrusker. Antike

Hochkultur im Schatten Roms. (K). 25.11.–2.4.18: Tour de Suisse. Schweizer Kleinmeister aus der Slg. Bernhard Neher. (K).

Schleswig. Schloss Gottorf. –26.11.: Goya. Die Schrecken des Krieges. Der vollständige Zyklus aus der Slg. Bönsch. –28.1.18: René Schoemakers. Cranach Suite; Luthers Norden. (K).

Schwäbisch Gmünd. Museum im Prediger. –4.2.18: Friedrich Hechelmann. Geflügelte Wesen. Bronzen, Gemälde, Zeichnungen. **Galerie im Prediger.** –26.11.: Bruno Feger.

Schwäbisch Hall. Kunsthalle Würth. –8.4.18: Verborgene Schätze aus Wien. Die Akademie der bildenden Künste Wien zu Gast.

Schwerin. Staatl. Museum. 24.11.–18.2.18: Von Beckmann bis Jawlensky. Die Slg. Frank Brabant in Schwerin und Wiesbaden. (K).

Seebüll. Nolde-Museum. –30.11.: Exotische Welten. Kakteen und Tropenpflanzen im Werk von Nolde und Schmidt-Rottluff. (K); 150 Jahre Emil Nolde. Meisterwerke; Emil Nolde trifft Henry Moore. (K).

Senlis (F). Musée d'Art et d'Archéologie. –14.1.18: L'art du multiple: copier Caravage, Marie-Madeleine en extase.

's-Hertogenbosch (NL). Noordbrabants Museum. –21.1.18: Van Gogh. Examined. –28.1.18: Loving Vincent.

Siegburg. Stadtmuseum. 19.11.–7.1.18: Van Look. Retrospektive 1939–2007.

Siegen. Museum für Gegenwartskunst. –31.12.: 6 x Francis Bacon. Neupräsentation der Slg. mit Neuerwerbungen. –18.2.18: Takako Saito. (K).

Siena (I). Santa Maria della Scala. –21.1.18: Ambrogio Lorenzetti.

Sindelfingen. Galerie der Stadt. –18.11.: Ana Navas. (K); Jason Kahn; Alexander Janz; Farbe und Formen. Kabinett Lütze.

Soest. Wilhelm-Morgner-Haus. –26.11.: Wilhelm Morgner und die Junge Kunst in Soest.

Soissons (F). Musée. –11.3.18: La grande bouffe. Peintures comiques dans l'Italie de la Renaissance. (K).

Solothurn (CH). *Kunstmuseum.*

–7.1.18: Die Pracht der Tracht. Schweizer Trachten in Kunst und Kunstgewerbe. (K).

Stade. *Kunsthhaus.* –4.2.18: Thorsten Brinkmann.

Straßburg (F). *Bibliothèque Nationale et Universitaire.* –28.1.18: Néogothique ! Fascination et réinterprétation du Moyen-Age en Alsace de 1880 à 1930.

Stuttgart. *Kunstverein.* –14.1.18: Alexander Kluge. Gärten der Kooperation.

Staatsgalerie. –19.11.: The Great Graphic Boom. Amerikanische Kunst 1960–1990; Pop Unlimited. 8.12.–2.4.18: Der Meister von Meßkirch. Katholische Pracht in der Reformationszeit. (K).

Tallinn (Estl.). *Kadriorg Palace.* –25.2.18: With a Curious Eye. Mannerist Painting from the National Museum in Warsaw.

Tondern (DK). *Kunstmuseum.* –3.12.: Henry Moore. Grenzen zum Norden.

Toulouse (F). *Les Abattoirs.* –26.11.: Suspended Animation. À corps perdu dans l'espace numérique.

Tours (F). *Musée des Beaux-Arts.* –22.1.18: Joseph-Benoit Suvée (1743–1807). De Bruges à Rome, un peintre face à David.

Trier. *Simeonstift.* –26.11.: Hans Proppe (1875–1951). Visionär, Gestalter und Lebensreformer. –25.3.18: Plätze in Trier.

Triest (I). *Castello Miramare.* –7.1.18: Il liberty e la rivoluzione europea delle arti.

Tübingen. *MUT, Schloss Hohentübingen.* –3.12.: Ursprünge. Schritte der Menschheit. (K).

Turin (I). *Pinacoteca Agnelli.* –25.2.18: Paranormal. Tony Oursler vs Gustavo Rol.

Venaria Reale. –7.1.18: Ercole e il suo mito.

Udine (I). *Castello.* –7.1.18: L'offensiva di carta. La Grande Guerra illustrata, dalla coll. Luxardo al fumetto contemporaneo.

Überlingen. *Städt. Museum.* –16.12.: Das Tierbild vom Mittelalter bis heute. (K).

Utrecht (NL). *Centraal Museum.*

–3.12.: Droog: Discover the Origin of Dutch Design.

Vaduz (FL). *Kunstmuseum.* –14.1.18: Kimsooja. Weaving the World. –11.2.18: Slg. Kienzle. –18.2.18: Ferdinand Nigg.

Varel/Dangast. *Franz Radziwill Haus.* –7.1.18: Franz Radziwill. Die Palette des Malers.

Venedig (I). *Fondazione Vedova.* –26.11.: Emilio Vedova's De America. *Gallerie dell'Accademia.* –4.2.18: Canova, Hayez, Cicognara. L'ultima gloria di Venezia.

Museo Correr. –26.11.: Shirin Neshat. The Home of My Eyes.

Pal. Franchetti. –26.11.: Glasstress 2017.

Pal. Grassi. –3.12.: Treasures from the Wreck of the Unbelievable.

Pal. Fortuny. –26.11.: Intuition.

Guggenheim. –7.1.18: Picasso. On the Beach.

Versailles (F). *Musée Lambinet.*

–18.2.18: Un Orient sans mirage: Georges Gasté.

Schloss. –25.2.18: Visiteurs de Versailles 1682–1789.

Vicenza (I). *Basilica Palladiana.* –8.4.18: Van Gogh. Tra il grano e il cielo.

Villingen-Schwenningen. *Städt. Galerie.* –17.12.: MeisterschülerInnen der Hochschule für Bildende Künste Dresden. (K).

Viterbo (I). *Monastero di Santa Rosa.* –6.1.18: Il tesoro di Santa Rosa. Un monastero di arte, fede e luce.

Waiblingen. *Galerie Stihl.* –7.1.18: Christoph Niemann. Modern Times.

Waldenbuch. *Museum Ritter.*

–8.4.18: Jacob Dahlgren. (K); Von Alu bis Zement. Bilder, Plastiken und Objekte.

Warschau (PL). *Muzeum Narodowe.* –7.1.18: Biedermeier. –21.1.18: Urban revolt. Avantgarde Art from the Coll.

Warth (CH). *Kunstmuseum Thurgau.* –17.12.: Adolf Dietrich. Der Zeichner malt. (K).

Washington (USA). *National Gallery.* –21.1.18: Vermeer and the Masters of Genre Painting: Inspiration and Rivalry.

Weil a. Rhein. *Vitra Design Muse-*

um. –25.2.18: Die Welt von Charles & Ray Eames.

Weingarten. *Kunst-Raum-Akademie.* –29.1.18: Wer hat Angst vor Schwarz, Grau und Blau? Sabine Becker, Gerhard Langenfeld, Matthias Lutzeyer, Kurt Laurenz Theinert.

Wertheim. *Schlösschen im Hofgarten.* –2.4.18: Die Suche nach dem wahren Licht. Vom frühen Realismus über die Freilichtmalerei der Schule von Barbizon zum Impressionismus.

Wien (A). *Albertina.* –3.12.: Pieter Bruegel der Ältere. Das Zeichnen der Welt. (K). –7.1.18: Raffael. (K). –21.1.18: Robert Frank. 15.12.–15.4.18: Carl Lohse. Die Bilder 1919/21. (K).

Domuseum. –26.8.18: Bilder der Sprache und Sprache der Bilder. Bild-Schrift-Kunst vom Mittelalter bis heute.

Filmmuseum. –30.11.: Utopie und Korrektur. Sowjetisches Kino 1926–1940 und 1956–1977.

Kunstforum. –28.1.18: Gerhard Rühm.

Kunsthalle. –28.1.18: Publishing as Toolbox for the 21st Century. 1989–2017. 17.11.–14.1.18: Florian Hecker.

Kunsthhaus. –18.2.18: Visions of Nature.

Kunsthistorisches Museum. –21.1.18: Peter Paul Rubens. Kraft der Verwandlung. (K).

Leopoldmuseum. –22.1.18: Ferdinand Hodler. Retrospektive.

–29.1.18: Anton Kolig. Retrospektive. –5.2.18: Spuren der Zeit. Mladen Bizumic, Căcilia Brown, Andreas Fograsi, Sofie Thorsen, Kay Walkowiak, Anita Witek.

MAK. –2.4.18: Thomas Bayle. (K). 15.12.–15.4.18: Ästhetik der Veränderung. 150 Jahre Universität für angewandte Kunst Wien.

Museum Moderner Kunst. –14.1.18: Naturgeschichten. Spuren des Politischen.

Oberes Belvedere. 24.11.–18.3.18: Meisterwerke im Fokus: Rueland Frueauf d. Ä. und sein Kreis.

Unteres Belvedere. –18.2.18: Herausforderung Moderne. Wien und Zagreb um 1900. 17.11.–11.3.18: Die Macht des Alters.

21er Haus. –19.11.: BC21 Art Award 2017: Judith Fegerl, Anja Ronacher, Toni Schmale, Anne Speier. –30.11.:

Fritz Wotruba im Skulpturengarten. –14.1.18: Spiegelnde Fenster. Reflexionen von Welt und Selbst. –4.2.18: Duett mit Künstler_in. Partizipation als künstlerisches Prinzip. –11.2.18: Friederike Pezold. 15.11.–11.2.18: Eva Kofátková. 29.11.–14.1.18: Anita Leisz.

Wiesbaden. Museum. –24.2.18: Heinrich Kirchhoff. Ein Sammler von Jawlensky, Klee, Nolde ... (K). –25.3.18: Delacroix, Courbet, Ribot. Aspekte französischer Kunst des 19. Jh.s. (K).

Wilhelmshaven. Kunsthalle. –7.1.18: Dem Tod ins Gesicht gelacht. Norbert Schwontkowski. Malerei.

Winston-Salem (USA). Reynolda House. –19.11.: Georgia O'Keeffe: Living Modern.

Winterthur (CH). Museum Oskar Reinhart. –28.2.18: Das 19. Jahrhundert. Blütezeit der Miniaturmalerei. –14.1.18: Neu, sachlich, Schweiz. Malerei der Neuen Sachlichkeit in der Schweiz. (K).

Witten. Märkisches Museum. –14.1.18: Stahl, Poesie, Dynamik.

Friederich Werthmann zum 90. Geburtstag; Konkret! Form- und Farbbeziehung in Fläche und Raum.

Wolfenbüttel. Herzog August Bibliothek. –10.12.: Herzog August und seine Bibliothek.

Wolfsburg. Kunstmuseum. –18.2.18: Never Ending Stories. Der Loop in Kunst, Film, Architektur, Musik, Literatur und Kulturgeschichte. (K).

Stadt. Galerie. –3.6.18: Kunstpreis der Stadt Wolfsburg 2017: Julius von Bismarck.

Würzburg. Museum im Kulturspeicher. –14.1.18: Aufstand! Renaissance, Reformation, Revolte im Werk von Käthe Kollwitz. Der Zyklus „Bauernkrieg“.

Wuppertal. Kunsthalle. –14.1.18: Tobias Zielony. Haus der Jugend. (K). **Von der Heydt-Museum.** –25.2.18: Edouard Manet. (K).

Zittau. Städtisches Museum. –7.1.18: Ganz anders. Die Reformation in der Oberlausitz.

Zürich (CH). ETH. –20.12.: Phantom Theory. –21.1.18: Zeichenunterricht. Von der Kunstlerausbildung zur äs-

thetischen Erziehung seit 1500.

Kunsthau. –28.1.18: Gefeierte und verspottet. Französische Malerei 1820–80. (K).

Migros Museum für Gegenwartskunst. 18.11.–4.2.18: Extra Bodies. The Use of the «Other Body» in Contemporary Art.

Museum für Gestaltung. –11.3.18: Stefan Sagmeister. The Happy Show; MyCollection: Stefan Sagmeister. –15.7.18: Design Studio: Prozesse.

Museum Rietberg. –14.1.18: Alice Boner in Indien. Ein Leben für die Kunst. (K).

Schweizerisches Landesmuseum. –7.1.18: 10 x Swiss Graphic Design. Vom Entwurf zum Druck. –21.1.18: Kloster Einsiedeln. Pilgern seit 1000 Jahren.

Zwolle (NL). Museum de Fundatie. –14.1.18: Markus Matthias Krüger. Hortus. (K).

Impressum



Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortliche Redakteurin: Prof. Dr. Christine Tauber. **Redaktionsassistenz:** Gabriele Strobel M.A., Krista Profanter M.A. **Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz:** Prof. Dr. Sibylle Appuhn-Radtke, PD Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Ulrike Grammbitter, Prof. Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Regina Wenninger, Dr. Esther Wipfler. **Anschrift der Redaktion:** Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: Kunstchronik@zikg.eu.

Herausgeber: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. **Verlag:** Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich € 73,90 (inkl. Porto und MwSt.), Studenten € 46,90 (inkl. Porto und MwSt.) Ausland: € 85,90 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Studenten € 60,90 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.) **Kündigungsfrist:** 6 Wochen zum Jahresende. **Anzeigenpreise:** Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 40 vom Januar 2017. **Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung:** Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Telefon: (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-48. E-Mail: theiss@hanscarl.com. Internet: <http://www.carllibri.com> – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00–857 (BLZ 760 100 85). **Druck:** C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.522 (IVW III/17)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. - Sicherung der Auflagenwahrheit.